

Berglistutz 1, Postfach
CH-7270 Davos Platz 1
Telefon +41 81 414 30 40
Fax +41 81 414 30 49
grosser.landrat@davos.gr.ch
www.gemeindedavos.ch

Protokoll

2. Sitzung Grosser Landrat Donnerstag, 13. März 2014

Protokoll-Nr: 2/2014
Ort: Landratssaal
Zeit: 14:00 - 16:51

Anwesend: Landratspräsident Hans Fopp
Landratsvizepräsident Rolf Marugg
Landrat Cyrill Ackermann
Landrätin Petra Aeberhard
Landrat Hanspeter Ambühl
Landrat Peter Baetschi
Landrat Walter von Ballmoos
Landrat Severin Bischof
Landrat Peter Däscher
Landrätin Iris Hoffmann-Stiffler
Landrätin Jacobina Knölle
Landrat Jörg Oberrauch
Landrat Vladimir Pilman
Landrat Christian Stricker
Landrat Christian Thomann
Landrat Philipp Wilhelm

Entschuldigt: Landrat Hans Bernhard

Vertretung Kleiner Landrat: Landammann Tarzsius Caviezel
Statthalter Simi Valär
Landrat Reto Dürst
Landrat Stefan Walser
Landrat Herbert Mani

Vorsitz: Landratspräsident Hans Fopp

Sekretariat: Rechtskonsulent Conradin Menn
Protokoll Evi Battaglia

Behandelte Geschäfte	Protokoll-Nr
Begrüssung	3
1. Protokoll	3
2. Verteilung der Gästetaxen	3
3. Bikekonzept Davos, Vereinbarung mit DDO und DKB, Verpflichtungskredit	3
4. Regionalentwicklung Davos: Agenda 2025	3
5. Interpellation Christian Thomann betreffend Munitionsrückstände im Gebiet Scalettapass, Stellungnahme des Kleinen Landrates	3
6. Teilrevision der Verordnung über das Fundbüro und die Behandlung von Fundsachen	4
7. Sanierung Lawinenverbauung Seehorn, Felssturz 2013, Nachtragskredit	4
8. Verbauung Dorfbach, Unterlauf und Oberlauf, Bauabrechnung	4
9. Bahnhofumbau Davos Platz, Personenunterführungen, Verpflichtungskredit	4
10. Persönliche Vorstösse	5
11. Mitteilungen des Kleinen Landrates	5

Begrüssung

1. Protokoll

Das Protokoll der Sitzung vom 9. Januar 2014 wird diskussionslos und ohne Abänderung mit 16 Stimmen einstimmig genehmigt.

2. Verteilung der Gästetaxen

Eintreten ist nicht bestritten und somit beschlossen.

Dem Antrag des Kleinen Landrates, das Konzept der Verteilung der Gästetaxen zur Kenntnis zu nehmen, wird einstimmig mit 16 Stimmen zugestimmt.

3. Bikekonzept Davos, Vereinbarung mit DDO und DKB, Verpflichtungskredit

Landrat Peter Baetschi tritt in den Ausstand.

Die GPK beantragt einstimmig, auf das Geschäft einzutreten.

Eintreten ist nicht bestritten und somit beschlossen.

Den folgenden Anträgen des Kleinen Landrates wird einstimmig mit 15 Stimmen zugestimmt:

1. Der Kleine Landrat wird beauftragt, die Vereinbarung mit Davos Destinations-Organisation (DDO) und der Davos Klosters Bergbahnen AG (DKB) über den Unterhalt und Ausbau von Mountainbike-Trails sowie deren teilweise Entflechtung von Wanderwegen basierend auf dem Konzept "Sicherung des bestehenden Mountainbike Angebotes" und dem "Umsetzungsplan Sofortmassnahmen 2013 / Weitere Massnahmen bis 2017 (Landschaft Davos)" abzuschliessen.

2. Das Konzept "Sicherung des bestehenden Mountainbike-Angebotes" zusammen mit dem "Umsetzungsplan Sofortmassnahmen 2013 / Weitere Massnahmen bis 2017 (Landschaft Davos)" wird genehmigt.

4. Regionalentwicklung Davos: Agenda 2025

Eintreten ist nicht bestritten somit beschlossen.

Dem Antrag des Kleinen Landrates, vom Regionalentwicklungskonzept "Agenda 2015" Kenntnis zu nehmen, wird einstimmig mit 16 Stimmen zugestimmt.

5. Interpellation Christian Thomann betreffend Munitionsrückstände im Gebiet Scalettapass, Stellungnahme des Kleinen Landrates

Der Interpellant zeigt sich befriedigt mit der Antwort.

6. Teilrevision der Verordnung über das Fundbüro und die Behandlung von Fundsachen

Eintreten ist nicht bestritten und somit beschlossen.

Den folgenden Anträgen des Kleinen Landrates wird einstimmig mit 16 Stimmen zugestimmt:

1. Nachtrag I zur Verordnung vom 27. Februar 1976 über das Fundbüro und die Behandlung von Fundsachen wird erlassen.
2. Nachtrag I zur Verordnung vom 27. Februar 1976 über das Fundbüro und die Behandlung von Fundsachen auf den 1. April 2014 in Kraft zu setzen.

7. Sanierung Lawinverbauung Seehorn, Felssturz 2013, Nachtragskredit

Die GPK beantragt einstimmig, auf das Geschäft einzutreten.

Eintreten ist nicht bestritten und somit beschlossen.

Den folgenden Anträgen des Kleinen Landrates wird einstimmig mit 16 Stimmen zugestimmt:

1. Das Teilprojekt "Sanierung Lawinverbauung Seehorn vom 6. Februar 2014" im Sammelprojekt Instandstellung Schutzbauten 2014 wird genehmigt.
2. Für die Ausführung zu Lasten des Kontos 760.501.03 wird ein Nachtragskredit von Fr. 480'000.-- (Preisbasis März 2014) bewilligt.
3. Die Restkosten (Baukosten abzüglich Kantonsbeiträge) in der Bestandesrechnung (Konto 1141.04 Wuhr- und Lawinverbauungen) zu aktivieren. Die jährliche Abschreibung der aktivierten Restkosten über die Laufende Rechnung (Bereich 750/760 Beitrag Spezialfinanzierung) dem Verpflichtungskonto 2080.05 "Öffentliche und private Werke" zu belasten.

8. Verbauung Dorfbach, Unterlauf und Oberlauf, Bauabrechnung

Die GPK beantragt einstimmig, auf das Geschäft einzutreten.

Eintreten ist nicht bestritten und somit beschlossen.

Den folgenden Anträgen des Kleinen Landrates wird einstimmig mit 16 Stimmen zugestimmt:

1. Die Bauabrechnung "Verbauung Dorfbach - Unter- und Oberlauf" im Betrage von brutto Fr. 1'711'990.15 bzw. netto Fr. 842'484.75 wird genehmigt.
2. Die Nettokosten von Fr. 842'484.75 via Abschreibungen dem Fonds für öffentliche und private Werke zu belasten.

9. Bahnhofumbau Davos Platz, Personenunterführungen, Verpflichtungskredit

Die GPK beantragt einstimmig, auf das Geschäft einzutreten.

Eintreten ist nicht bestritten und somit beschlossen.

Dem Antrag des Kleinen Landrates, für die Umsetzung der Grundsatzvereinbarung vom 25. März 2010 einen Verpflichtungskredit von Fr. 550'000.-- zu Lasten des Investitionskontos 620.501.34 zu genehmigen und der Gesamtbetrag der Investitionsrechnung 2015 zu belasten, wird einstimmig mit 16 Stimmen zugestimmt.

10. Persönliche Vorstösse

Es sind folgende Vorstösse eingegangen:

- Postulat Hans Bernhard betreffend Überarbeitung der bruchstückhaften Verkehrsplanung für das Sertigtal vom 13. März 2014
- Postulat Hanspeter Ambühl betreffend Reklamen und Vertrag APG vom 13. März 2014
- Interpellation Christian Thomann betreffend Führung von VBD-Bussen über die Dorfstrasse vom 13. März 2014
- Interpellation Philipp Wilhelm betreffend Personal- und Finanzierungsfragen bei der Spital Davos AG vom 13. März 2014
- Interpellation Cyrill Ackermann betreffend vergünstiger Wohnraum vom 10. März 2014

11. Mitteilungen des Kleinen Landrates

Der Landammann informiert über die Rückstellung der folgenden drei parlamentarischen Vorstössen, welche raumplanerische Anliegen enthalten; Motion Marugg vom 5. Dezember 2013, Postulat Ambühl vom 23. Dezember 2013 sowie der Motion Stricker vom 9. Januar 2014. Das revidierte eidgenössische Raumplanungsgesetzes (RPG) und die dazugehörige bundesrätliche Verordnung (RPV) wurden noch nicht in Kraft gesetzt. Auch lässt sich momentan nur schwer abschätzen, wie die darauf gestützten Anpassungen im kantonalen Recht aussehen. Zudem wurde die Ausführungsgesetzgebung zu dem in Art. 75b BV verankerten Zweitwohnungsartikel noch nicht erlassen, welche auch raumwirksam ist. Die beiden Motionen und das Postulat werden deshalb zurückgestellt bis absehbar ist, wie die massgebenden gesetzlichen Bestimmungen des übergeordneten Rechts lauten. Anschliessend werden die parlamentarischen Anliegen wieder aufgenommen und die kommunale Ordnung an die neue Rechtslage angepasst. Mit Bezug auf die Motion Marugg hat der Kleine Landrat mit der am 28. Januar 2014 erlassenen Planungszone bereits geeignete Vorkehrungen getroffen. Damit ist sichergestellt, dass keine Bauvorhaben realisiert werden, welche den Bestrebungen des Motionärs zuwiderlaufen.

Der Statthalter informiert über den Ausbau des Bahnhofs Davos Platz und dessen bahntechnische Sicherheitsanlagen betr. Übernahme Kosten Gemeinde. Ebenfalls orientiert er über die Neuorganisation des Departements IV.

Gemeinde Davos

Namens des Grossen Landrates

gez. Hans Fopp
Landratspräsident

gez. Conradin Menn
Rechtskonsulent